

Radio Potsdam 89,2

Artikel vom: 22.05.2014

Leere Kassen bei Musik- und Kunstschulen

Am Mittwoch haben sie in Potsdam eine Volksinitiative gestartet, mit der sie mehr Geld vom Land zu fordern. Seit über einem Jahrzehnt seien die Einrichtungen unterfinanziert, klagte die Initiative „Musische Bildung jetzt!“. Trotz stetig steigender Schülerzahlen sei der Anteil der Landesförderung an den Gesamtkosten zurückgegangen.

Die Initiative verlangt 15 Prozent mehr Geld. Zusätzlich soll sich das Land am Förderprogramm „Musische Bildung für alle“ mit 1,5 Millionen Euro beteiligen.

In den Kunst- und Musikschulen liegen ab sofort Unterschriftenlisten bereit. Für die Annahme der Volksinitiative sind 30.000 Unterschriften notwendig. In Brandenburg werden 36 000 Kinder und Jugendliche an Musik- und mehr als 2.600 an Kunstschulen unterrichtet.